



Herzliche Einladung

*Sehr geehrte Priester, Diakone, Ordenschristen*innen, Mitarbeiter*innen im kirchlichen Dienst, sehr geehrte Berufsbeauftragte, sehr geehrte Damen und Herren der PWB-Gemeinschaften, liebe Schwestern und Brüder,*

das Team der Diözesanstelle für Berufungspastoral lädt Sie herzlich ein zum

Weltgebetstag in Simbach am Inn **Sonntag, 21. April 2024**

Wir danken H.H. Dekan Joachim Steinfeld und dem Pfarrverband Simbach für die Einladung. Das Jahresmotto des Weltgebetstages 2024 lautet: „weiterleben“.

Programm:

- 13:30 Uhr **Eintreffen** an der Dreifaltigkeitskirche - Simbach am Inn (wegen begrenzter Parkmöglichkeiten weichen sie bitte auf die Parkplätze Bahnhof und Loksuppen aus / Toiletten vorhanden).
- 14:00 Uhr Begrüßung und erste Gebetsstation; **gemeinsamer Weg** zur Stadtpfarrkirche „St. Maria“ mit drei weiteren Gebetsstationen. Junge Menschen, die sich auf einen kirchlichen Beruf vorbereiten, geben Zeugnis.
- 15:00 Uhr **Vesper** in der Kirche mit H.H. Bischof Dr. Stefan Oster SDB
- 16:00 Uhr Möglichkeit zur **Begegnung** im Pfarrzentrum bei der Kirche. Für eine leibliche Stärkung ist gesorgt. Junge Theologinnen und Theologen sowie Ordensleute in Ausbildung treffen sich mit Interessierten an kirchlichen Berufen.

Wir bieten zur Teilnahme am Weltgebetstag zwei Buslinien an (siehe Rückseite):

Anmeldung bitte bis Montag, 15. April 2024!
Bei der Anmeldung „Name und Zustiegsort“ angeben.

Diözesanstelle für Berufungspastoral, Steinweg 1, 94032 Passau.

Tel. 0851/393-2301, Fax: 0851/393-9092300

E-Mail: berufungspastoral@bistum-passau.de oder auf der Homepage www.berufung-passau.de

Zubringerbusse

1. Buslinie Freyung

Freyung – Busbahnhof	11:45 Uhr
Hutthurm - Shell-Tankstelle	12:10 Uhr
Passau – Brauereiparkplatz	12:30 Uhr
Pocking – Festhalle	13:00 Uhr
Simbach/Inn - Kirche Heilig Dreifaltigkeit	13:30 Uhr

2. Buslinie Regen

Regen – Festhalle Falter	11:00 Uhr
Hengersberg - Wellenbad	11:35 Uhr
Vilshofen - Berger Parkplatz	12:05 Uhr
Neustift - Benediktinerinnen Kloster	12:20 Uhr
Pfarrkirchen - Bahnhof	13:00 Uhr
Simbach/Inn - Kirche Heilig Dreifaltigkeit	13:30 Uhr

Die Busse fahren gegen 17:30 Uhr zurück. Zustieg für die Rückfahrt ist beim Bahnhof.

Wir von der Diözesanstelle für Berufungspastoral freuen uns, wenn Sie sich am Weltgebetstag im Gebet mit uns und anderen Betern vereinen. Wir bitten auch darum, diese Einladung an Menschen in ihrem Wirkungskreis weiterzuleiten, denen der Weltgebetstag und das Gebet um Berufungen ein Anliegen ist.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Team der Berufungspastoral

Mit freundlichen Grüßen, das Team der Berufungspastoral



DV Peter Kunz



Martin Clemens



Nico Stadler

Gerne möchte die Berufungspastoral die Gelegenheit nutzen und Ihnen immer wieder mit den Versandsachen auch einen jungen Menschen vorstellen, der sich auf den Weg gemacht hat seiner Berufung in der Kirche zu folgen, sei es als Gemeindereferent/in, Pastoralreferent/in, Diakon, Ordenschrist oder Priesteramtskandidat.

Diakon Christoph Matthias Mader

Geburtsjahr: 1997 (27.09.1997)

Heimatpfarrei: St. Maria Magdalena, Langdorf
(Pfarrverband Regen-Langdorf)

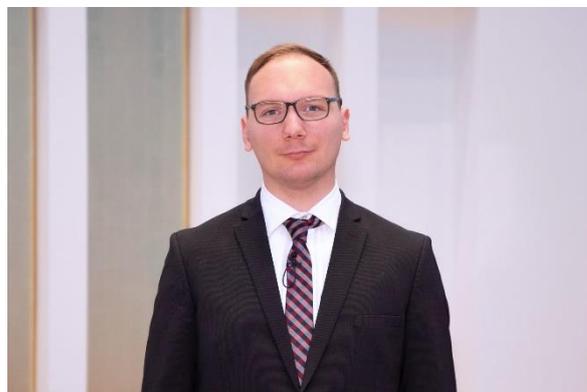
Ausbildung: 2014 – 2017 Kaufmann im Einzelhandel

Propädeutikum: 2017/2018 in Passau

Studium: 10/2018 – 8/2023 Bischöfliches Studium
Rudolphinum in Regensburg

Pastoralpraktikum: Pfarrverband Waldkirchen

Diakonenweihe: 2.12.2023 in Altötting



Wie ist die Berufung gewachsen?

Im Grundschulalter war ich fasziniert von der Kirche und der katholischen Liturgie. Der Weihrauch, die Musik, der Ministrantendienst und die Schönheit des Kirchengebäudes haben mir gefallen. Ich wollte dann auch nach der Erstkommunion Ministrant werden. Ich war es dann auch bis zur Diakonenweihe. Im Jungendalter war ich in meiner Heimatpfarrei auch Oberministrant. Mein Kaplan hat mich geprägt und zu katholischen Veranstaltungen mitgenommen. Ich habe dadurch die große Gemeinschaft der Kirche kennenlernen dürfen. Nach der Ausbildung bin ich in das Priesterseminar St. Stephan eingetreten und nie bereut.

Freuden und Herausforderungen.

Die Freude des Glaubens, den wunderschönen katholischen Glauben verkünden und authentisch leben. Das ist sowohl eine Freude als auch eine Herausforderung in der heutigen Zeit.

Hoffnungen für das Priestertum

Als Priester nicht „Herr“ über den Glauben zu sein, sondern Diener und Mitarbeiter der Freude des Herrn. Sich klarmachen, dass man Werkzeug Jesu Christi und dass man in seinem Namen die Sakramente spendet.

Dass sich viele junge Männer vom katholischen Glauben fasziniert werden und sich in den Dienst nehmen lassen.



So möchten wir Sie ganz besonders für Ihr Gebet für den diesjährigen Weihkandidaten bitten. Die Priesterweihe wird dieses Jahr am 29.06.2024 in Passau stattfinden und seine Erste Heilige Messe (Primiz) feiert der Neugeweihte dann in seiner Heimatpfarrei Langdorf bei Regen am 30.06.2024.